

Dieses Buch ist nicht nur ein einzigartiges Zeugnis der Erlebnisse eines jungen Mannes aus Vorrä während des 2. Weltkrieges, sondern auch die bemerkenswerte Darstellung seiner kritischen Gesinnung zu den Geschehnissen der damaligen Zeit aus dem Blickwinkel seiner tiefgläubigen Einstellung.

Die Lektüre soll dem Leser - vor allem der Jugend - ein Hinweis sein, wie durch das Machtstreben eines Einzelnen und seiner Gefolgsleute viel Unheil über die Welt gebracht wurde.

Deshalb ist es gerade in der heutigen Zeit wichtig, umso mehr darauf zu achten, dass unser derzeitiges demokratisches und rechtsstaatliches System bewahrt und verteidigt wird.

Da dieses Buch an vielen Stellen einen direkten Bezug zu Vorra hat und weil letztendlich auch der Autor aus Vorra stammt, wird es der Gemeinde für ihre Gemeindebücherei bzw. für das Gemeindearchiv überlassen.

Vorra, im Juni 2016

Horst Oebel